

Hunderte Kinderzahnbürsten im Gepäck

Bella Risa ist ein privat organisiertes Sozialprojekt für Kinder in der Dominikanischen Republik und Haiti. Von Daniela Frey Perez, Muri AG.



Abb. 1: Es herrscht grosse Freude über die neuen Zahnbürsten. – Abb. 2: Blick in den Klassenraum. – Abb. 3: Beim Aufklären über Mundhygiene, Ernährung, Karies, Zahnfleischentzündung.

Mundhygiene, Ernährung, Karies, Zahnfleischentzündung und richtiges Zähneputzen – das sind die Themen des Bella Risa-Projektes in Schulen und Waisenhäusern in der Dominikanischen Republik und Haiti. Vor Ort werden einheimische Lehrpersonen sowie Heimbetreuerinnen geschult und Schulleiter ins Boot geholt.

Von der Idee zur Umsetzung

Die Dominikanische Republik ist wahrlich ein Touristenmagnet, aber das Paradies hat zwei Seiten. Schon als Kind bin ich mit meiner Familie in dieses beeindruckende Land gereist und seither lässt es mich nicht mehr los. 2010, bei einer erneuten Reise in die Karibik, wurde der „Zahnputzunterricht“ für einheimische Kinder das erste Mal zum Gesprächsthema. Im nächsten Jahr besuchte ich einige Schulen, um das dominikanische Schulsystem kennenzulernen. Die staatlichen Einrichtungen sind für die Kinder gratis, es muss aber eine einheitliche Schulkleidung gekauft werden.

Also, was konnte ich tun? Als Dentalhygienikerin und Schulzahnpflegeinstruktorin (2009 schloss ich die Ausbildung zur diplomierten Dentalhygienikerin HF ab, zuvor war ich als Dentalassistentin tätig) setze ich mich täglich für die Mundgesundheit ein – ich finde es grossartig, dass unsere Kinder heutzutage die Chance haben, ohne „Löcher in den Zähnen“ aufzuwachsen. Warum kann man nicht das grosse Schweizer Know-how weitergeben? In der Dominikanischen Republik ist neben Karies auch Gingivitis ein grosses Problem. Also ist es wichtig, den Kindern die korrekte Zahnputztechnik zu lehren. Es soll nicht nur den Kindern in der Schule helfen, sondern Gelerntes soll auch nach Hause getragen werden.

Ich verfolgte meine Idee weiter, schrieb Dentalfirmen an und startete Spendenaufrufe. Von Freunden und Bekannten vor Ort wurde ich in den Schulen angemeldet. Mit Taschen voller Zahnbürsten und Instruktionsmaterial fuhren wir nach La Romana. Dort wurden wir überaus herzlich empfangen. Ich gab den Schülern und anschliessend auch den Lehrpersonen Instruktionen und Informationen rund um die

Mundgesundheit. Alle waren sehr interessiert und äusserten anschliessend den Wunsch, weiterhin solche Unterweisungen zu erhalten.

Ich sah schnell: Meine Arbeit hat Potenzial. Mein Schulprojekt war und ist für mich immer wieder eine grosse Herausforderung und zugleich eine wunderbare Erfahrung.

Zukunft – Ziele

Kaum zurück in der Schweiz, laufen auch schon die Vorbereitungen für die nächste Reise an. Mein Ziel ist es nun, mein Schulprojekt regelmässig zu wiederholen, um den Lerneffekt gewährleisten zu können und weitere Schulen und Waisenhäuser zu besuchen. Ich startete mein Projekt seinerzeit als Privatperson und ohne Unterstützung durch eine lokale Organisation. Das ist bis heute so geblieben.

Ideen habe ich noch viele. Bei meinem nächsten Einsatz werde ich versuchen, die Schulleiter für zahn-gesunde Zünis zu sensibilisieren. Auch bemühe ich mich um ein Gespräch mit Verantwortlichen im Bildungssektor der Stadtregierung. Geplant ist ein Artikel für die lokale Zeitung. Als finale Idee verfolge ich eigene Schulzahnpflegeinstruktorinnen in den Schulen von La Romana. So könnte das Gelernte nachhaltig Früchte tragen. Dafür ist aber weiterhin Freiwilligenarbeit nötig, welche die Umsetzung in verschiedenen Schulen fortführen. Diese Aufklärung und Prävention hat auch in der Schweiz vor Jahren dazu beigetragen, dass Karies und Zahnfleischentzündungen signifikant zurückgegangen sind. Dass sich ein sol-

ches System mit Freiwilligen in den Schulen der Dominikanischen Republik etabliert, ist zurzeit leider eher illusorisch.

Mein Projekt heisst „Bella Risa“ und will – wie es der Name sagt – das schöne Lachen dank gesunder Zähne erhalten. Bitte helfen auch

Sie mit! Spenden Sie an: Daniela Frey Perez, Raiffeisenbank Willisau, IBAN: CH32 8121 1000 0077 1580 7 – Vermerk: Bella Risa.

ANZEIGE

Registration:
<http://isdh2016.dentalhygienists.ch>

International Symposium
on Dental Hygiene
2016
New Challenges

20th International Symposium on Dental Hygiene
23rd to 25th June 2016 + Basel + Switzerland



Daniela Frey Perez

Dipl. Dentalhygienikerin HF
Schulzahnpflegeinstruktorin
Vorstand
Aktion Zahnfreundlich Schweiz
daniela.frey@gmx.net
www.bellarisa.ch

Kontakt

Infos zur Autorin



INTERNATIONAL FEDERATION
OF DENTAL HYGIENISTS

Swiss Dental Hygienists